

## **„GO-EuroMed“ - internationales Forschungsprojekt zur EU-Mittelmeerpolitik**

Seit über einem Jahrzehnt verfolgt die EU im Rahmen des Barcelona-Prozess eine multilaterale Nachbarschaftspolitik gegenüber ihren Nachbarn des südlichen Mittelmeerraums. Wesentliche Erfolge dieser Euro-Mediterranen Partnerschaft sind bis heute jedoch ausgeblieben. Soziale, wirtschaftliche und (geo-)politische Krisen sind nach wie vor ein Kennzeichen der Region der südlichen EU-Nachbarschaft. Das Jean Monnet Centre of Excellence am Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften der Freien Universität Berlin hat ein internationales Forschungsprojekt initiiert, um ein tiefer gehendes Verständnis von polit-ökonomischen Prozessen, zukünftigen Herausforderungen sowie den relevanten Akteuren in der Euro-Mediterranen Partnerschaft zu gewinnen. Unter dem Namen „*GO-EuroMed: The Political Economy of Governance in the Euro-Mediterranean Partnership*“ wird das Jean Monnet Centre of Excellence für die kommenden drei Jahren ein euro-mediterranes Konsortium leiten, das das komplexe Spannungsfeld politischer und ökonomischer Entwicklungen in der Region wissenschaftlich untersuchen wird. Im Zentrum der Analyse stehen die institutionellen Möglichkeiten auf nationaler, bilateraler und multilateraler Ebene zur Bewältigung gegenwärtiger und zukünftiger Herausforderungen. Das *GO-EuroMed* Konsortium setzt sich aus Sozialwissenschaftlern aus Frankreich, Spanien, Polen, der Türkei, Ägypten, Jordanien und Tunesien zusammen und wird von der Europäischen Kommission mit 1,2 Millionen Euro gefördert. Weitere Informationen zu *GO-EuroMed* erhalten Sie am Jean Monnet Centre of Excellence. Ihnestr. 22, 14195 Berlin, Telefon: 030/838 50861, Email: [info@jmc-berlin.org](mailto:info@jmc-berlin.org), Website: [www.jmc-berlin.org](http://www.jmc-berlin.org).

M. Büge